

Stadt Eberswalde
- Der Bürgermeister -

E r h a l t u n g s s a t z u n g

nach § 172 (1) Satz 1 Nr. 1 BauGB für die Messingwerksiedlung der Stadt Eberswalde

Auf Grund § 5 (1) der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg (GO) vom 15. Oktober 1993 (GVBl. I S. 398), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Zweiten Gesetzes zur Entlastung der Kommunen von pflichtigen Aufgaben vom 17. Dezember 2003 (GVBl. I, S. 294), und des § 172 der Neufassung des Baugesetzbuches (BauGB) vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141), zuletzt geändert durch Artikel 12 G zur Änderung des Rechts der Vertretung durch Rechtsanwälte vor den Oberlandesgerichten v. 23.07.2002 (BGBl. I S. 2850), beschließt die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde in ihrer Sitzung am 24.06.2004 folgende Erhaltungssatzung:

§ 1

Geltungsbereich

Der Geltungsbereich dieser Erhaltungssatzung ist in dem als Anlage beigefügten Übersichtsplan dargestellt.

§ 2

Erhaltungsgründe und Genehmigungstatbestände

Zur Erhaltung der städtebaulichen Eigenart des Gebietes aufgrund seiner städtebaulichen Gestalt bedarf der Abbruch, die Änderung oder Nutzungsänderung sowie die Errichtung baulicher Anlagen im Geltungsbereich dieser Erhaltungssatzung der Genehmigung.

§ 3

Zuständigkeit und Verfahren

Die erhaltungsrechtliche Genehmigung wird für bauordnungsrechtlich genehmigungsfreie Vorhaben durch das Stadtplanungsamt und für bauordnungsrechtlich genehmigungspflichtige Vorhaben durch das Bauordnungsamt (Untere Bauaufsichtsbehörde) der Stadt Eberswalde erteilt.

Weitere Genehmigungen nach fachbezogenen, bundes- oder landesrechtlichen Vorschriften bleiben unberührt.

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

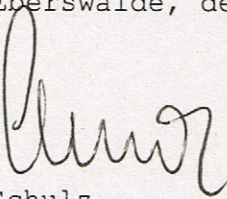
Wer eine bauliche Anlage in dem durch die Erhaltungssatzung bezeichneten Gebiet ohne die nach ihr erforderliche Genehmigung rückbaut oder ändert, handelt gemäß § 213 (1) Nr. 4 BauGB ordnungswidrig und kann gemäß § 213 (2) BauGB mit einer Geldbuße bis zu 25.000 € belegt werden.

§ 5

In-Kraft-Treten

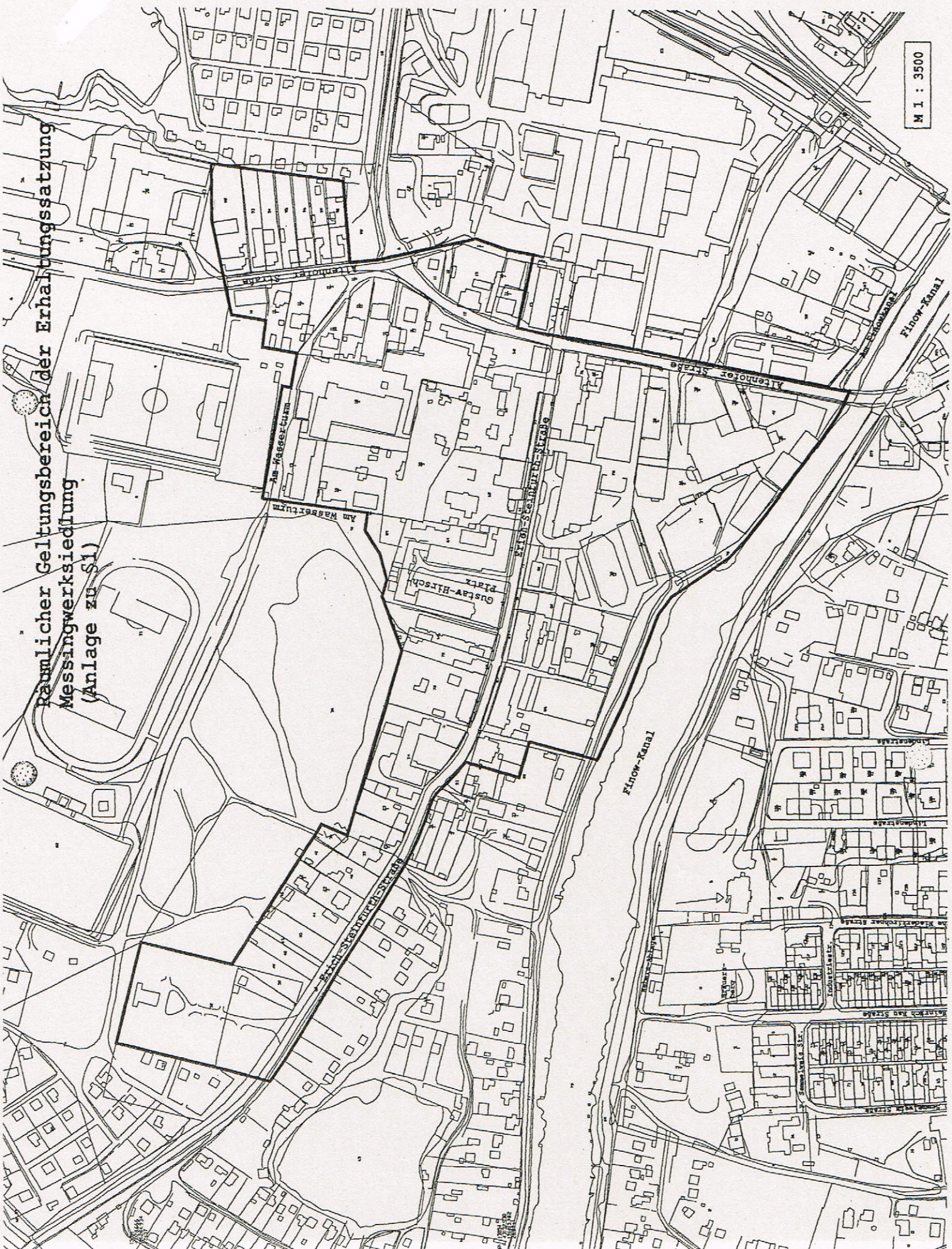
Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Eberswalde, den 25.06.2004


Schulz
Bürgermeister



Räumlicher Geltungsbereich der Erhaltungssatzung
Messingwerksiedlung
(Anlage zu S1)



M 1 : 3500